



Geändert durch den Bebauungsplan W-324
 Änderung rechtsverbindlich ab: 24.03.1972

ÜBERSICHTSPLAN
 M = 1 : 10000

PLANZEICHENERKLÄRUNG (DARSTELLUNG IM VERKLEINERTEN MASSTAB)

<p>WS - Kleinsiedlungsgebiet</p> <p>WR - Reines Wohngebiet</p> <p>WA - Allgemeines Wohnb.</p> <p>MO - Dorfgebiet</p> <p>MI - Mischgebiet</p> <p>MK - Kerngebiet</p> <p>GE - Gewerbegebiet</p> <p>GI - Industriegebiet</p> <p>SW - Wochenendhausgeb.</p> <p>SO - Sondergebiet</p>	<p>Z mit röm. Ziffer Z mit röm. Ziffer in Kreis GRZ mit Dezimalzahl GFZ mit Dezimalzahl BMZ mit Dezimalzahl O</p> <p>W A O Z II GRZ 0,4 GFZ 0,7 MIT AUSNAHME SIEHE SATZUNGSTEXT</p> <p>GRZ = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - HOCHSTGRENZE GRZ = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - Z WINGEND = GRUNDFLÄCHENZAHL = GESCHOSSFLÄCHENZAHL = BAUMASSENZAHL = OFFENE BAUWEISE = GESCHLOSSENE BAUWEISE</p> <p>ALS BEISPIEL: ZUSAMMENSTELLUNG VON ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG</p> <p>--- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES --- ABGRENZUNG DER BAULICHEN NUTZUNG (ART U. MASS) --- ZUGLEICH BEGRENZUNG DER BERECHNUNG DER GRZ U. GFZ --- BAULINIE --- BAUGRENZE --- NICHTÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE</p>	<p>FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF MIT ZEICHEN FÜR BAULICHE ANLAGE (Z.B. SCHULE USW.)</p> <p>SCHULE</p> <p>STRASSENVERKEHRSPFLÄCHEN</p> <p>ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE</p> <p>FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE (ST) U. GARAGEN (GA) GEMEINSCHAFTSSTELLPL. (GST) U. -GARAGEN (GGG)</p> <p>STRASSENABGRENZUNGSLINIE</p> <p>FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN UND ABWASSERANLAGEN MIT ZEICHEN ÜBER ART DER ANLAGE (Z.B. TRAFFO USW.)</p> <p>TRAFFO</p> <p>BAÜME UND STRÄUCHER ZU ERHALTEN/ ANZUPFLANZEN</p>	<p>VORH. GEPL. OBERFLÄCHENWASSER OBERIRDISCH VORH. GEPL. OBERFLÄCHENWASSER UNTERIRDISCH SCHUTZWASSER HOCHSPANNUNGSLEITUNG VORHANDENER HÖHENPUNKT ÜBER NN GEPLANTER HÖHENPUNKT ÜBER NN</p> <p>X MIT SCHWARZER DEZIMALZAHL X MIT ROTER DEZIMALZAHL</p> <p>SPORTEL</p> <p>KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME</p> <p>NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETE</p> <p>FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN U. PLANUNGEN (Z.B. ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIETE USW.)</p> <p>SICHTREICHE - NEBENANLAGEN NACH § 14 BUNDO UND BEPFLANZUNGEN SIND UNZU- LÄSSIG, SOWEIT SIE DIE SICHERHEIT ODER LEICHTKEIT DES VERKEHRS BEINTRÄCHTIGEN</p>
--	--	--	---

BEBAUUNGSPLAN NR. 309 PLAN DER SATZUNG M. 1:1000

STADT OLDENBURG - STADTBAUVERWALTUNG	KATASTERAMT OLDENBURG
PLANUNGSAMT	BEARBEITET: 14.1.67
GEZEICHNET: 11.6.67	GEÄNDERT:
GEPRÜFT: 11.6.67	
STADTBAURAT OLDENBURG, DEN 26.6.67	STÄDT. LEIT. BAUDIREKTOR OLDENBURG, DEN 26.6.67
DER RAT DER STADT OLDENBURG OLDENBURG, DEN 26.6.67	DER OBERSTADTDIREKTOR
OBERBÜRGERMEISTER	
GENEHMIGUNGSVERMERK DES VERW. PRÄSIDENTEN	
NACH § 11 DES BUNDESBAUGESETZES V. 23. JUNI 1960 (BBLTG. S. 341) GEMÄSS VERORDNUNG VOM 26.6.67 DER PRÄSIDENT DES NIEDERS. VERM. BEZIRKS OLDENBURG Oldenburg, den 19.6.67	
RECHTSVERBINDLICH	
AB 6.10.1967	